

Ressort: Politik

Afghanistan: Steinmeier dringt auf Einigung im Wahlstreit

Kabul, 06.09.2014, 12:26 Uhr

GDN - Bundesaußenminister Frank-Walter Steinmeier dringt auf eine rasche Lösung im Streit um die Ergebnisse der Präsidentschaftswahl in Afghanistan. Die rivalisierenden Kandidaten Abdullah Abdullah und Aschraf Ghani müssten sich für eine Einigung sowohl im Wahlüberprüfungsprozess als auch bei Verhandlungen über eine Regierung der Nationalen Einheit einsetzen, so Steinmeier anlässlich seines Besuchs in der afghanischen Hauptstadt Kabul am Samstag.

Bei der Stichwahl um das Präsidentenamt am 14. Juni hatte den vorläufigen Wahlergebnissen zufolge der ehemalige afghanische Finanzminister Ghani die meisten Stimmen eingeholt. Sein Gegenkandidat Abdullah warf ihm und der Wahlkommission Manipulation vor. Im Juli hatte man sich daher auf eine Neuauszählung der Stimmen geeinigt, ein Ergebnis liegt noch nicht vor.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-40510/afghanistan-steinmeier-dringt-auf-einigung-im-wahlstreit.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619